

Wenn sich Sangeslust mit Liebeshunger paart

Gesangverein und Schönbuchbühne: Singstück „Amore!“ hat heute im Turnerheim Premiere

Liebe, amore, love – dem prickelndsten Gefühl von der Welt widmen sich in Weil gleich zwei Vereine, die gemeinsame Sache machen – oder besser gesagt, um im Bilde zu bleiben: zwei Vereine, die miteinander angebündelt haben: „Amore!“ lautet der Titel des sangeskräftigen und bisweilen schlüpfrigen Schwanks, der vier Mal vom Gesangverein und der Schönbuchbühne im Turnerheim aufgeführt wird. Heute Abend ist Premiere.

VON MARTIN MÜLLER

Die Liebe zwischen dem Gesangverein von Weil im Schönbuch und dem Theaterverein Schönbuchbühne ist noch ganz frisch und ungestüm – schließlich handelt es sich um das erste echte Kooperationsprojekt, das jetzt quasi Händchen haltend auf die Beine gestellt wird. „Amore! – Text trifft Ton“ haben die Verantwortlichen ihre Liaison überschrieben – und herauskommen soll als gemeinsames Kind ein „komödiantischer Liederabend“. Die Text- und Songvorlage des mitunter frivolen Stücks, das ganz gewollt unter die Gürtellinie zielt, hat Autor Frank Pikus geliefert – die Weilemer Akteure haben das Geschehen noch etwas auf die äblerisch-derbe Sprechart herabgezoozt.

„Wer sich vom Theaterbesuch eine Katharsis erhofft, der sollte besser ins Staatstheater nach Stuttgart gehen“, meint Regisseur Roland „Rolando“ Blessing. „Wir wollen hier Unterhaltung pur bieten – ohne weiteren Tiefgang.“ Was auch Jürgen Ehmann, der Vorsitzende der Schönbuchbühne, bestätigt: „Die Lust auf Meer und Party soll auf alle überschwappen, wir geben unser bestes.“ Und Sängerin Hannelore Hofbeck vom Gesangverein hofft, dass das Publikum ordentlich mitgeht und kräftig mitsingt.

Liegestütz-Gorgio macht alle Frauen im Single-Club an

Sieben Sänger vom Gesangverein und sechs Akteure von der Schönbuchbühne proben seit März gemeinsam und sorgen für eine bunte Hitparade. Dabei werden die Schlager des Abends – immerhin 24 Titel – durch Verkuppelungsgeschichten miteinander verquickt, die an der italienischen Adria in Gang gesetzt werden. Und alles geht Schlag auf Schlag und Schlager auf Schlager. An der Adria treibt Chefanimateur Gorgio (Jürgen Ehmann) sein (Un-)Wesen, lautstark unterstützt wird er von seiner An-



„Muss ich sterben?“, fragt Macho Gorgio (r.), nachdem ihm eine Verehrerin in die Brust gebissen hat Foto: Volker Winkler

imationscrew (neben Ehmann singen Patricia Frasch, Tanja Frasch, Hanni Hofbeck, Britta Nausch, Christel Schillhorst, Claudia Werntgen und Thomas Reichert). Die Animatoure bringen den „Amore-Single-Club“ auf Hochtouren, fünf Urlauber, die sich am Strand fläzen oder räkeln und mit Sonnenöl auf Hochglanz trimmen. Vorgeblich handelt es sich um lauter Singles, die in diesem Club absteigen. Allerdings muss der bärbeißige Metzgermeister Hermann aus Onstmettingen (Joachim Schranz) zu seinem Entsetzten gleich feststellen, dass auch seine wertige Gattin Gertrud (Andrea Lengerer), mit der er

sich verkracht hat, denselben Single-Club gebucht hat. Der schüchterne Ornithologe Ludwig von der Hallig Hooze (Roland Blessing) muss für zweideutige Sprüche herhalten („der ist besonders gut zu Vögeln“) und scheint in der leicht verklemmten Lehrerin Kerstin (Yvonne Stegmüller) eine gute Partie zu finden. Die kosmopolite Barbara Ann im Bikini (Petra Landenberger) schließlich inspiriert nicht nur zum gleichnamigen Song der Beach Boys, sie wird auch von Body-Lotion- und Liegestütz-Gorgio besonders appetitanregend angeschmachtet. Keiner der Urlauber kommt ungeschorten

davon – „am Ende bekommt jeder Topf seinen Deckel“, lacht Hannelore Hofbeck.

Die Liste der Songs, die von den Gitarristen Oliver Palesch und Dirk Sauer begleitet werden, liest sich wie eine Hitliste quer durch die Jahrzehnte, mit dabei sind Titel wie Azzuro (Adriana Celentana), Amore (Dean Martin), The Winner takes it all (ABBA), Summer of 69 (Brian Adams), Leuchtturm (Nena), Graues Haar (Pur), Macho Macho (Reinhard Fendrich), Verdammst dich lieb dich (Matthias Reim), Strangers in the Night (Frank Sinatra) oder I will survive (Gloria Gaynor)...